



Biozuschläge sind in Deutschland höher

Bio-Produkte in Deutschland sind deutlich günstiger als in der Schweiz. Das ist an sich keine Überraschung. Interessant ist hingegen die Beobachtung, dass der prozentuale Unterschied zu den konventionellen Produkten in der Schweiz im Vergleich mit Deutschland deutlich tiefer ausfällt.

Grösste Unterschiede bei Fleisch und Eier

Im Folgenden wird die Bio-Preisdifferenz der beiden Länder bei ausgewählten Frischeprodukten betrachtet, d.h. der prozentuale Preisunterschied zwischen Bio- und nicht-Bio Produkt. Über den Zeitraum von 2014 bis 2017 zeigt sich, dass es vor allem bei tierischen Produkten grosse Unterschiede zwischen der Schweiz und Deutschland gibt. Während in der Schweiz Bio-Pouletbrust rund doppelt so viel kostet wie das nicht-Bio-Produkt, müssen Verbraucher in Deutschland fast dreimal so viel bezahlen, wenn sie sich für Bio entscheiden. Bio-Freilandeier kosten in der Schweiz gegenüber normalen Freilandeiern rund 31 % mehr, in Deutschland sind es 64 %. Bei Milchprodukten ist die Bio-Preisdifferenz in Deutschland je nach Produkt ebenfalls bis zu dreimal höher als in der Schweiz. Bei pflanzlichen Produkten waren die Unterschiede der relativen Differenzen weniger stark ausgeprägt (Ausnahme Salatgurke). Es bleibt anzumerken, dass die absoluten Bio-Preisdifferenzen (in CHF) in der Schweiz weiterhin höher sind als jene in Deutschland.



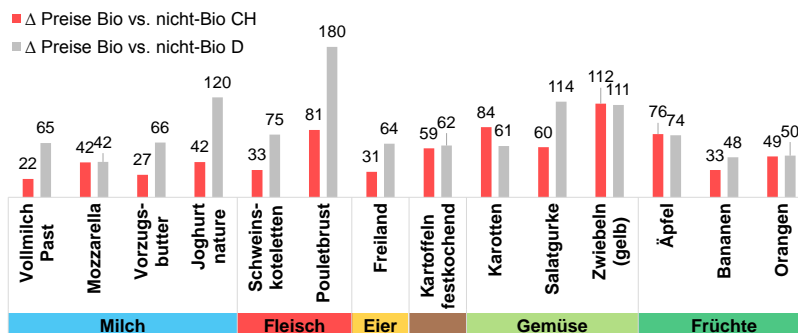
Bio-Anteil ist in Deutschland tiefer

Die genauen Gründe für die – relativ betrachtet – höheren Preisspannen in Deutschland im Vergleich zur Schweiz zwischen Bio und konventionellen Produkten sind mehrschichtig und produktspezifisch. Einerseits spielt die Angebots-Nachfragerelation eine wichtige Rolle. So ist das Bio-Angebot in der Schweiz insgesamt besser auf die Nachfrage abgestimmt. Andererseits hat die Marktstruktur einen massgeblichen Einfluss auf das Preisniveau. Während in der Schweiz der Verbrauchermarkt von zwei klassischen Detailhändlern angeführt wird, haben Discounter in Deutschland eine deutlich höhere Bedeutung (bis zu 50 % Marktanteil). Dies führt letztlich dazu, dass das konventionelle Preisniveau in Deutschland tiefer ausfällt. Dementsprechend sind die Preisunterschiede zwischen Bio- und nicht-Bio-Produkten in Deutschland höher als in der Schweiz.

Allgemein ist auch der Bio-Lebensmittelmarkt in Deutschland anteilmässig kleiner als in der Schweiz. Betrachtet man die Handelsumsätze 2015, werden in Deutschland rund 4,8 % mit Bio-Produkten erzielt. In der Schweiz sind es 7,7 % (Quelle: [BÖLW](#)).

Bio-Verbraucherpreise im internationalen Vergleich

Vergleich der Preisdifferenzen Bio vs. nicht-Bio zwischen CH und D auf Stufe Detailhandel
Preisdifferenzen in %
Ø 2014 bis 2017* *Januar bis August



Quellen: BLW, Fachbereich Marktanalysen; AMI Deutschland

Markt aktuell

Warenkorbvergleich

Im September 2017 lag der Bio-Preis aufschlag auf einen Warenkorb bei rund 45 %. ([Seite 2](#))

Umsatzanstieg bei Bio-Kartoffeln

Die Detailhandelsumsätze mit Bio-Kartoffeln sind im dritten Quartal 2017 mit 5.9 Mio. CHF um 4% höher als im vorigen Quartal (5.6 Mio. CHF) und rund 17% höher als im Vorjahresquartal (5 Mio. CHF). ([Seite 16](#))

Tiefer Bio-Anteil bei Kalbfleisch

Im August 2017 wurde mit 2,6 % Bio-Anteil bei Kalbfleisch der tiefste Wert seit 2012 beobachtet. Generell ist der Anteil in den letzten Jahren stetig gesunken ([Seite 9](#))

Deutlicher Preisanstieg bei der Biomilch

Im September erhöhte sich der Produzentenpreis für Biomilch gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 5,15 Rp./kg auf 89,31 Rp./kg. ([Seite 12](#))

Inhalt

Warenkorb Bio und nicht-Bio	2
Früchte und Gemüse	3
Fleisch/ Fleischwaren	7
Eier	10
Milchprodukte	12
Getreide	15
Kartoffeln	16

Warenkorb: Bio und nicht-Bio im Vergleich

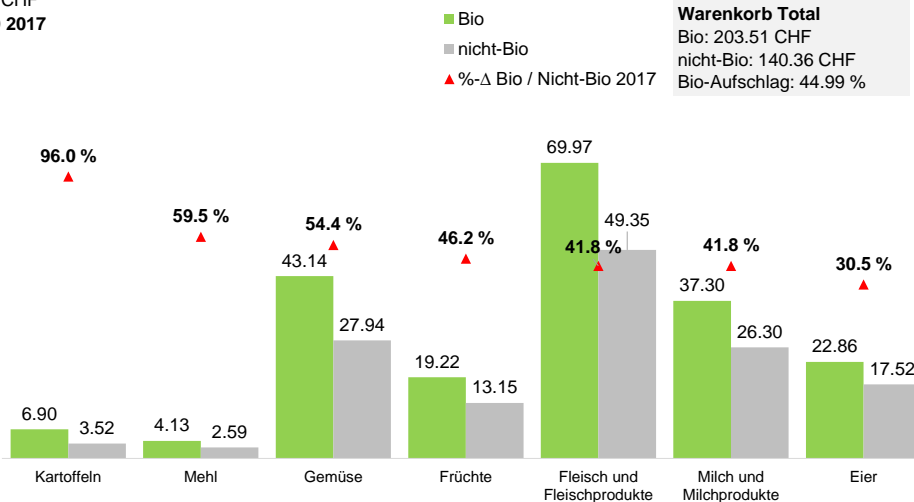
In CHF	Bio					Nicht-Bio				
	09 2016	08 2017	09 2017	%-Δ Vorjahr	%-Δ VM	09 2016	08 2017	09 2017	%-Δ Vorjahr	%-Δ VM
Milch	37.03	37.17	37.30	+0.7	+0.3	26.68	26.67	26.30	-1.4	-1.4
Fleisch	69.17	69.88	69.97	+1.1	+0.1	49.57	49.62	49.35	-0.4	-0.5
Eier Freiland, frisch	22.87	22.67	22.86	-0.0	+0.8	17.29	17.33	17.52	+1.3	+1.1
Speisekartoffeln	6.88	7.18	6.90	+0.4	-3.9	3.43	3.56	3.52	+2.5	-1.1
Früchte	19.55	19.38	19.22	-1.7	-0.9	12.79	13.06	13.15	+2.8	+0.7
Gemüse	45.38	39.13	43.14	-4.9	+10.3	24.98	25.22	27.94	+11.8	+10.8
Mehl*	4.06	4.13	4.13	+1.6	0.0	2.59	2.59	2.59	+0.1	0.0
Warenkorb Total	204.95	199.55	203.51	-0.7	+2.0	137.34	138.04	140.36	+2.2	+1.7

*Aufgrund einer Änderung in der Preiskalkulation wurden die Preise für Mehl rückwirkend korrigiert. In diesen Preisen sind keine Tiefpreis- und Discounterprodukte mehr enthalten.

Vergleich Warenkorb Bio vs nicht-Bio

Ausgaben für einen Warenkorb anhand der monatlichen Detailhandelseinkäufe eines Familienhaushalts mit 2 Kindern*

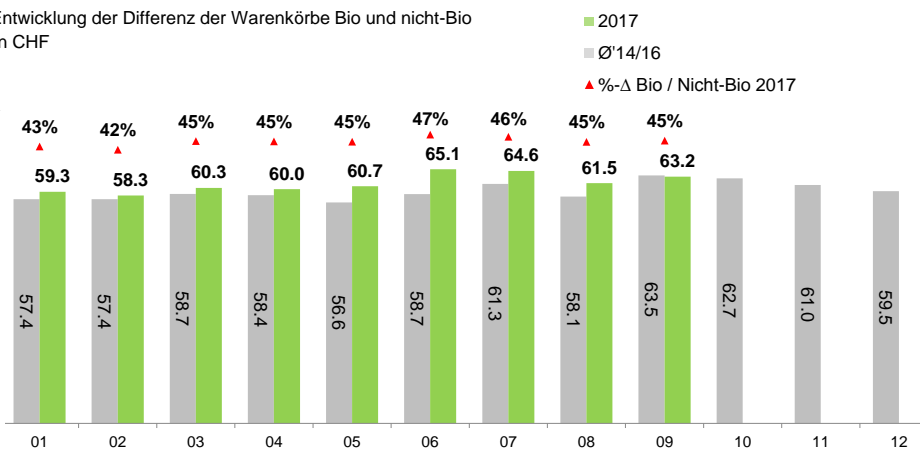
In CHF
09 2017



Zusammensetzung des Warenkorbs*

- Milch**
- 8.6 l Vollmilch
 - 200 g Gruyère
 - 210 g Mozzarella
 - 150 g Emmentaler
 - 110 g Vorzugsbutter
 - 4.5 dl Vollrahm
 - 500 g Fruchtojoghurt, Beeren
 - 350 g Joghurt nature
- Fleisch**
- 120 g Rindsentrecôte
 - 100 g Rindsplätzli à la minute
 - 60 g Kalbsnierstücksteak
 - 40 g Kalbsplätzli Stotzen
 - 170 g Schweinsnierstücksteak
 - 210 g Schweinskoteletten
 - 180 g Schweinsstotzenplätzli
 - 80 g Salami CH
 - 310 g Wienerli
 - 470 g Kalbsbratwurst
 - 720 g Poulet ganz
 - 160 g Pouletbrust
- Eier Freiland, frisch**
- 28 Stk. CH gesamt
- Speisekartoffeln**
- 1.5 kg Festkochende
 - 650 g Mehligkochende
- Früchte**
- 1.5 kg Äpfel, Gala, Klasse I
 - 1.2 kg Bananen
 - 890 g Orangen
 - 2.5 Stk. Kiwi
- Gemüse**
- 1.2 kg Karotten
 - 900 g Tomaten Rispe
 - 1.5 Stk. Salatgurke
 - 370 g Zucchini
 - 400 g Eisbergsalat
 - 240 g Zwiebeln (gelb)
 - 330 g Blumenkohl
 - 260 g Fenchel
 - 250 g Broccoli
 - 0.8 Stk. Kopfsalat
 - 160 g Lauch grün
 - 210 g Champignons
 - 180 g Randen gedämpft
 - 150 g Knollensellerie
 - 150 g Aubergine
 - 60 g Nüsslisalat
- Mehl**
- 1.4 kg Weissmehl

Entwicklung der Differenz der Warenkörbe Bio und nicht-Bio
In CHF



* Es wird nicht der Gesamtkonsum angeschaut, sondern eine spezifische Auswahl von (vorwiegend Frische-)Produkten, bei welchen die Marktanalysen Preiserhebungen im Detailhandel durchführt. Die Detailhandelspreiserhebungen enthalten keine Discounterpreise, ausser für Milch und Eier werden auch Discounterpreise einbezogen.

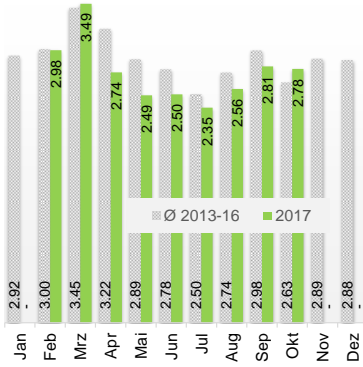
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen; Nielsen Schweiz, BLW Retail-/Konsumentenpanel

Für detaillierte Informationen zum Vergleich der Warenkörbe klicken Sie hier: [Warenkorb Bio / nicht-Bio](#)

Früchte und Gemüse

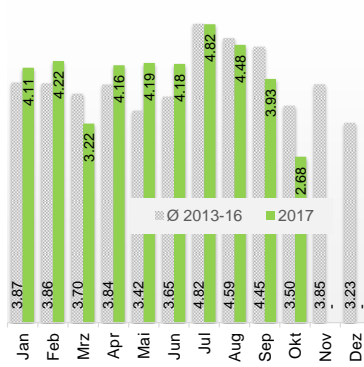
Gemüse: Preise im Detailhandel*

Bio Kopfsalat
Konsumentenpreise
in CHF/Stk.
Ø 2013-16 und 2017



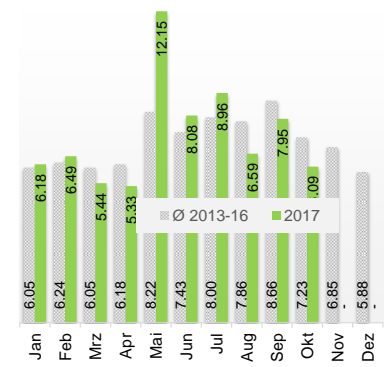
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Bio Karotten
Konsumentenpreise
in CHF/kg
Ø 2013-16 und 2017



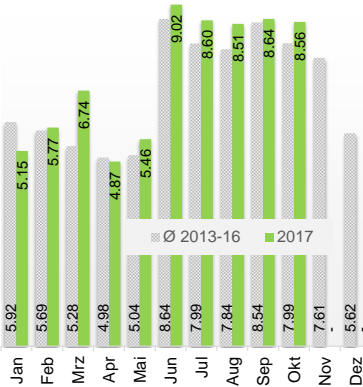
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Bio Eisbergsalat
Konsumentenpreise
in CHF/kg
Ø 2013-16 und 2017



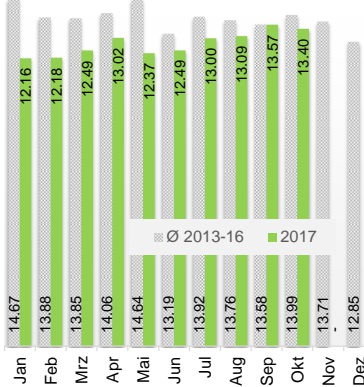
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Bio Fenchel
Konsumentenpreise
in CHF/kg
Ø 2013-16 und 2017



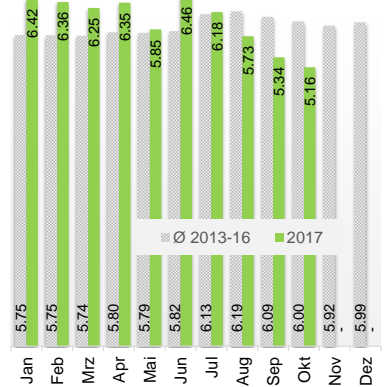
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Bio Champignons weiss
Konsumentenpreise
in CHF/kg
Ø 2013-16 und 2017



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

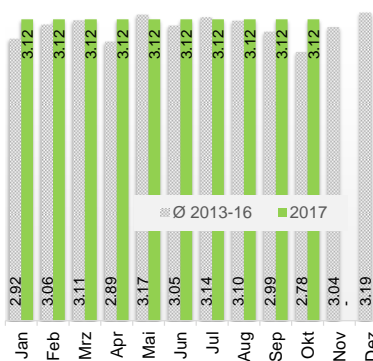
Bio Zwiebeln gelb
Konsumentenpreise
in CHF/kg
Ø 2013-16 und 2017



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

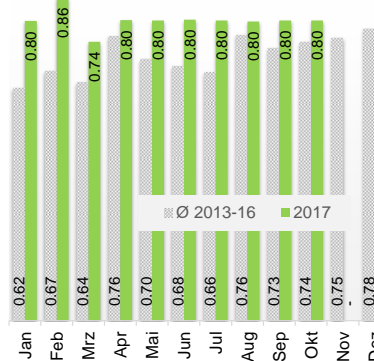
Früchte: Preise im Detailhandel*

Bio Bananen
Konsumentenpreise
in CHF/kg
Ø 2013-16 und 2017



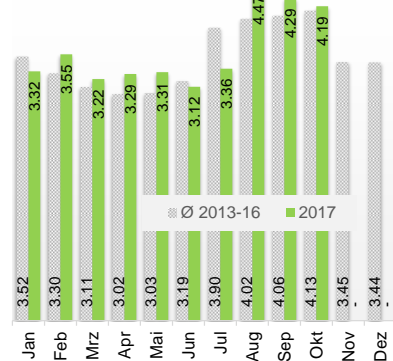
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Bio Kiwi
Konsumentenpreise
in CHF/Stk.
Ø 2013-16 und 2017



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Bio Blondorangen
Konsumentenpreise
in CHF/kg
Ø 2013-16 und 2017



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

* Konsumentenpreise für Bio-Produkte (ohne Discounter): erhoben in der ersten Hälfte des Monats.

Früchte, Gemüse und Kartoffeln: Preise im Detailhandel im Regionenvergleich *

Legende regionale Preisunterschiede: ▶: ± 0-1% ▲/▼: ± 1-5% ▲▲/▼▼: ± 5-15% ▲▲▲/▼▼▼: ± 15+%	Einheit	A**	Saison ***: ●: ja ○: nein, Restdauer Saison in Wochen	CH-Ø* ge- wicht. 40 2017	I West- schweiz		II Bern Zentral- schweiz		III Nordwest- schweiz		IV Zürich Ostschweiz		V Süd- schweiz		
					CHF	% Ø CH	CHF	% Ø CH	CHF	% Ø CH	CHF	% Ø CH	CHF	% Ø CH	
Fruchtgemüse															
Auberginen	1 kg		○	-	8.10	8.30	▲	7.95	▶	8.32	▲	7.83	▼	8.59	▲▲
Tomaten gewöhnlich	1 kg		○	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Tomaten Rispen	1 kg		○	-	8.04	8.20	▶	7.94	▶	8.05	▶	7.96	▶	8.20	▶
Tomaten Cherry gew.	1 kg		○	-	14.50	14.77	▶	14.12	▼	14.48	▶	14.48	▶	14.85	▲
Zucchetti	1 kg		○	-	7.80	7.91	▶	7.83	▶	8.10	▲	7.61	▼	7.61	▼
Salatgurken	1 Stk		○	-	2.90	2.78	▼	2.88	▶	2.89	▶	3.07	▲▲	2.55	▼▼
Blattstielgemüse															
Fenchel	1 kg		●	3	8.56	8.42	▶	8.24	▼	8.68	▶	8.77	▲	8.68	▶
Rhabarber	1 kg		○	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kohlgemüse															
Blumenkohl	1 kg		●	3	8.50	8.20	▼	8.38	▶	8.62	▶	8.68	▲	8.68	▲
Broccoli	1 kg		●	2	9.80	9.80	▶	9.80	▶	9.80	▶	9.80	▶	9.80	▶
Chinakohl	1 kg		●	15	6.41	6.26	▼	6.34	▶	6.44	▶	6.53	▶	6.44	▶
Rotkabis	1 kg		●	28	5.42	5.41	▶	5.37	▶	5.50	▶	5.37	▶	5.59	▲
Weisskabis	1 kg		●	26	5.42	5.41	▶	5.37	▶	5.50	▶	5.37	▶	5.59	▲
Wirz	1 kg		●	27	6.41	6.34	▶	6.26	▼	6.41	▶	6.53	▶	6.50	▶
Zwiebel- und Lauchgemüse															
Lauch grün	1 kg		●	11	7.38	7.38	▶	7.38	▶	7.38	▶	7.38	▶	7.38	▶
Speisezwiebeln gelb	1 kg		●	28	5.16	5.17	▶	5.04	▼	5.22	▶	5.03	▼	5.76	▲▲
Wurzel- und Knollengemüse															
Karotten	1 kg	A	●	27	2.68	2.66	▶	2.68	▶	2.70	▶	2.68	▶	2.66	▶
Knollensellerie	1 kg		●	32	7.30	7.24	▶	7.38	▶	7.44	▶	7.20	▶	7.41	▶
Blattsalate															
Eisberg	1 kg		●	2	6.09	6.16	▶	6.06	▶	6.06	▶	6.06	▶	6.16	▶
Kopfsalat	1 Stk		●	5	2.78	2.80	▶	2.70	▼	2.80	▶	2.80	▶	2.80	▶
Nüsslisalat	1 kg		●	35	47.93	47.80	▶	47.80	▶	49.23	▲	47.09	▶	49.23	▲
Rucola	1 kg		-	-	28.54	28.38	▶	27.98	▶	28.28	▶	29.20	▲	28.28	▶
Zuckerhut	1 kg		●	13	7.20	7.10	▶	7.20	▶	7.29	▶	7.29	▶	6.89	▼
Andere Gemüse															
Buschbohnen	1 kg		○	-	9.47	9.47	▶	9.43	▶	9.47	▶	9.47	▶	9.47	▶
Spinat	1 kg		●	4	30.28	30.87	▶	29.04	▼	29.50	▼	30.87	▶	30.87	▶
Randen gedämpft	1 kg		●	32	4.90	4.90	▶	4.90	▶	4.90	▶	4.90	▶	4.90	▶
Sauerkraut gekocht	1 kg		-	-	7.13	7.13	▶	7.13	▶	7.13	▶	7.13	▶	7.13	▶
Kernobst															
Äpfel Gala I	1 kg		●	32	6.30	6.36	▶	6.24	▶	6.26	▶	6.29	▶	6.44	▲
Äpfel I übrige Inland	1 kg		●	32	6.37	6.47	▶	6.36	▶	6.38	▶	6.32	▶	6.32	▶
Birnen Gute Luise	1 kg		●	22	-	6.50	-	-	-	-	-	6.44	-	-	-
Steinobst															
Nektarinen	1 kg				-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Agumen															
Blondorangen	1 kg				4.19	4.19	▶	4.19	▶	4.19	▶	4.19	▶	4.19	▶
Andere Früchte															
Bananen	1 kg				3.12	3.12	▶	3.12	▶	3.12	▶	3.12	▶	3.12	▶
Kiwi	1 Stk				0.80	0.80	▶	0.80	▶	0.80	▶	0.80	▶	0.80	▶
Melonen Galia	1 Stk				-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kartoffeln															
Agata	1 kg				-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Charlotte	1 kg				-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere mehligkochend	1 kg				3.20	3.20	▶	3.20	▶	3.20	▶	3.20	▶	3.20	▶
Andere festkochend	1 kg				3.20	3.20	▶	3.20	▶	3.20	▶	3.20	▶	3.20	▶

* Konsumentenpreise für Bio-Produkte (ohne Discounter): erhoben in der ersten Hälfte des Monats.

Früchte, Gemüse und Kartoffeln: Preisentwicklung im Detailhandel *

Legende regionale Preisunterschiede: ▶: ± 0-1% ▲/▼: ± 1-5% ▲▲/▼▼: ± 5-15% ▲▲▲/▼▼▼: ± 15+%	Einheit	A **	Saison ***: ●: ja ○: nein, Restdauer Saison in Wochen	Aktuell	Vormonat (Preise und Entwicklung)						Vorjahre (Preise und Entwicklung)				
				40 2017	40/36 2017	36 2017	36/32 2017	32 2017	32/27 2017	27 2017	40 17/16	40 2016	40/41 16/15	41 2015	
				CHF	Entw.	CHF	Entw.	CHF	Entw.	CHF	Entw.	CHF	Entw.	CHF	Entw.
Fruchtgemüse															
Auberginen	1 kg		○	-	8.10	▲	7.97	▲▲	7.40	▼▼▼	9.06	▶	8.18	▲▲	7.24
Tomaten gewöhnlich	1 kg		○	-	-		-	-	-	-	6.81		7.70	▲▲▲	6.57
Tomaten Rispfen	1 kg		○	-	8.04	▶	8.04	▲▲▲	6.18	▼▼▼	8.77	▼	8.22	▲▲	7.20
Tomaten Cherry gew.	1 kg		○	-	14.50		-	-	-	-	15.14	▼▼	16.55	▲▲▲	14.19
Zucchini	1 kg		○	-	7.80	▲▲	6.85	▲▲▲	5.35	▼▼▼	6.75	▲	7.63	▼▼▼	9.43
Salatgurken	1 Stk		○	-	2.90	▼▼	3.09	▲▲▲	2.61	▲▲▲	2.00	▼	3.01	▲	2.87
Blattstielgemüse															
Fenchel	1 kg		●	3	8.56	▶	8.64	▲	8.51	▼	8.60	▲▲▲	7.38	▼▼▼	9.11
Rhabarber	1 kg		○	-	-		-	-	-	-	-		-		-
Kohlgemüse															
Blumenkohl	1 kg		●	3	8.50	▲▲	7.81	▲	7.52	▼▼	8.16	▼	8.81	▲▲▲	7.64
Broccoli	1 kg		●	2	9.80	▲▲	8.85	▲▲	7.94	▼▼	8.52	▶	9.87	▲▲	8.64
Chinakohl	1 kg		●	15	6.41	▲▲	6.09	▲▲	5.76	▼▼	6.18	▲	6.22	▼	6.36
Rotkabis	1 kg		●	28	5.42	▶	5.46	▼	5.61		-	▼▼	5.75	▲▲	5.10
Weisskabis	1 kg		●	26	5.42	▶	5.46	▼	5.67	▼	5.89	▼▼	5.81	▲▲	5.11
Wirz	1 kg		●	27	6.41	▼	6.72		-		-	▼▼	7.02	▲▲	6.11
Zwiebel- und Lauchgemüse															
Lauch grün	1 kg		●	11	7.38	▶	7.43	▼	7.63	▼▼	8.96	▼▼▼	8.72	▲▲▲	6.88
Speisezwiebeln gelb	1 kg		●	28	5.16	▼	5.34	▼▼	5.73	▼▼	6.18	▼▼▼	6.38	▲	6.19
Wurzel- und Knollengemüse															
Karotten	1 kg	A	●	27	2.68	▼▼▼	3.93	▼▼	4.48	▼▼	4.82	▼▼	3.14	▼▼▼	4.36
Knollensellerie	1 kg		●	32	7.30	▼▼	7.93	▼	8.16	▶	8.10	▼▼▼	8.61	▼	8.86
Blattsalate															
Eisberg	1 kg		●	2	6.09	▼▼▼	7.95	▲▲▲	6.59	▼▼▼	8.96	▼▼▼	8.49	▲▲▲	7.09
Kopfsalat	1 Stk		●	5	2.78	▼	2.81	▲▲	2.56	▲▲	2.35	▲▲	2.58	▼▼	2.79
Nüsslisalat	1 kg		●	35	47.93	▼	49.02		-		-	▲▲▲	35.88	▲▲	33.93
Rucola	1 kg		-	-	28.54	▲▲	27.17	▼	27.69	▲	27.29	▲	27.87	▼	28.26
Zuckerhut	1 kg		●	13	7.20		-		-		-	▲	6.89		-
Andere Gemüse															
Buschbohnen	1 kg		○	-	9.47	▶	9.49	▼▼▼	11.37	▼▼	12.42	▼	9.83	▶	9.74
Spinat	1 kg		●	4	30.28	▲▲	28.13	▼	28.80		-	▲	28.93	▲	28.58
Randen gedämpft	1 kg		●	32	4.90	▶	4.90	▶	4.90	▶	4.90	▶	4.90	▶	4.90
Sauerkraut gekocht	1 kg		-	-	7.13		-		-		-	▶	7.14	▶	7.13
Kernobst															
Äpfel Gala I	1 kg		●	32	6.30	▼	6.44		-		-	▲	6.19	▲	5.99
Äpfel I übrige Inland	1 kg		●	32	6.37	▶	6.40	▼	6.47	▼	6.55	▲	6.16	▲	5.98
Birnen Gute Luise	1 kg		●	22	-		-		-		-		-		6.11
Steinobst															
Nektarinen	1 kg				-		-		6.46	▶	6.43		-		-
Agumen															
Blondorangen	1 kg				4.19	▼	4.29	▼	4.47	▲▲▲	3.36	▼	4.23	▲▲▲	3.63
Andere Früchte															
Bananen	1 kg				3.12	▶	3.12	▶	3.12	▶	3.12	▶	3.12	▶	3.12
Kiwi	1 Stk				0.80	▶	0.80	▶	0.80	▶	0.80	▼▼	0.85	▲▲▲	0.72
Melonen Galia	1 Stk				-		-		3.61	▼▼	3.92		-		-
Kartoffeln															
Agata	1 kg				-		-		-		-		-		-
Charlotte	1 kg				-		-		-		-		-		-
Andere mehligkochend	1 kg				3.20	▶	3.21	▼	3.35	▼▼▼	4.06	▶	3.19	▲▲	2.89
Andere festkochend	1 kg				3.20	▶	3.21	▼	3.33	▼▼▼	3.93	▶	3.17	▲▲	2.89

* Konsumentenpreise für Bio-Produkte (ohne Discounter): erhoben in der ersten Hälfte des Monats.

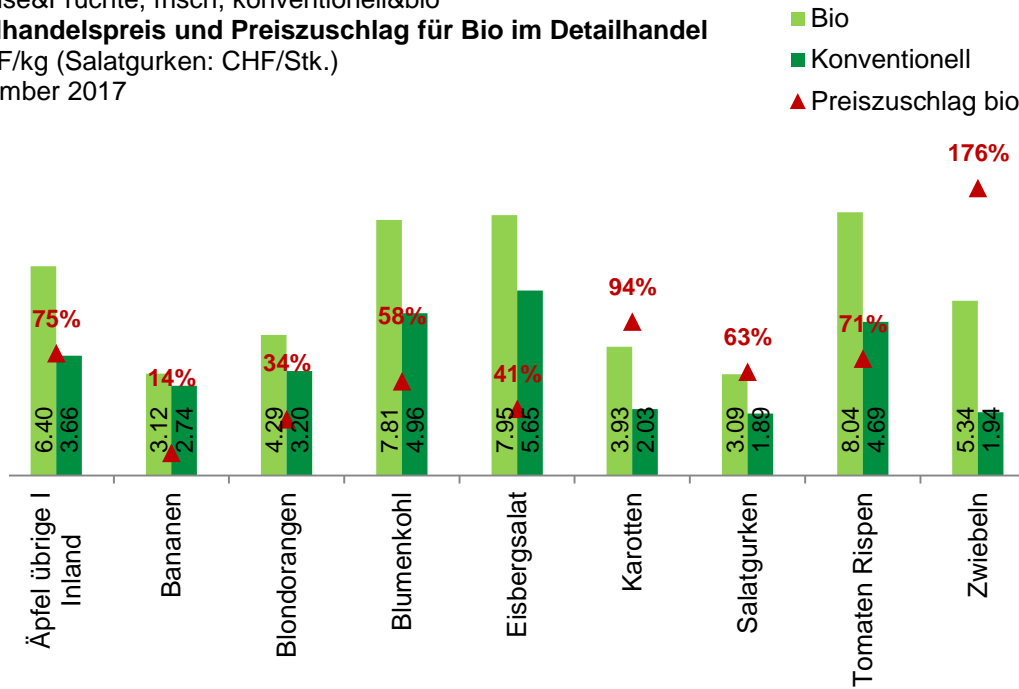
Früchte und Gemüse: Preise im Detailhandel Bio und nicht-Bio im Vergleich *

Gemüse&Früchte, frisch, konventionell&bio

Detailhandelspreis und Preiszuschlag für Bio im Detailhandel

in CHF/kg (Salatgurken: CHF/Stk.)

September 2017



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

* Konsumentenpreise für Bio-Produkte (ohne Discounter): erhoben in der ersten Hälfte des Monats.

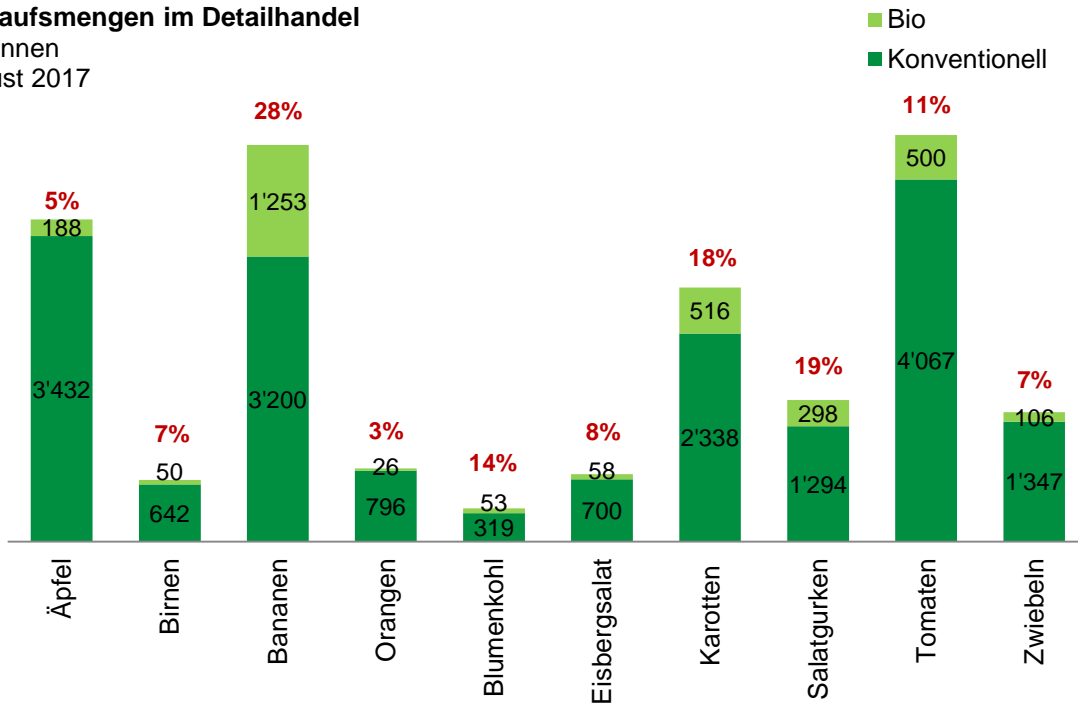
Früchte und Gemüse: Absatzmengen im Detailhandel

Gemüse&Früchte, frisch, konventionell&bio

Verkaufsmengen im Detailhandel

in Tonnen

August 2017



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen; Nielsen Schweiz, BLW Retail-/Konsumentenpanel

Fleisch und Fleischwaren

Schlachttiere: Richtpreise Produzenten

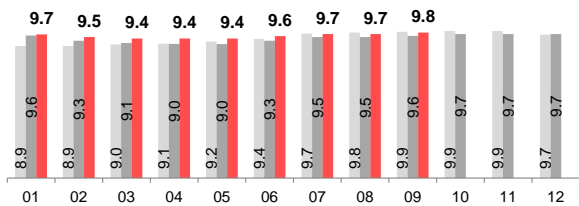
CHF/kg SG	Sep 16	Aug 17	Sep 17	%-Δ 16	%-Δ VP
Schlachtschweine Bio	7.54	7.70	7.68	1.8	-0.3
Bankmuni T3 Bio	9.58	9.70	9.80	2.2	1.0
Bankkälber T3 Bio	15.74	16.00	16.68	5.6	4.1
Lämmer T3 Bio	15.00	15.00	15.00	0.0	0.0
Bio Weidebeef T3	11.48	11.60	11.60	1.0	0.0
Natura-Beef-Bio T3	11.98	11.90	12.00	0.2	0.8

Richtpreise Produzenten Bioschlachttiere

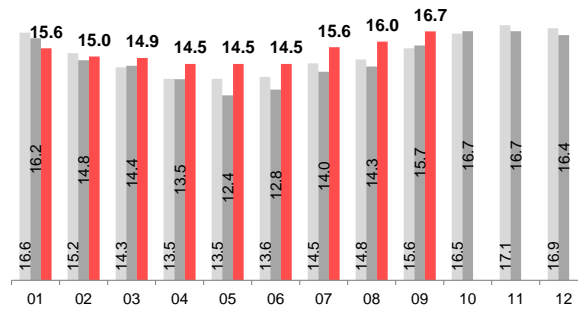
CHF/kg SG

■ 2015 ■ 2016 ■ 2017

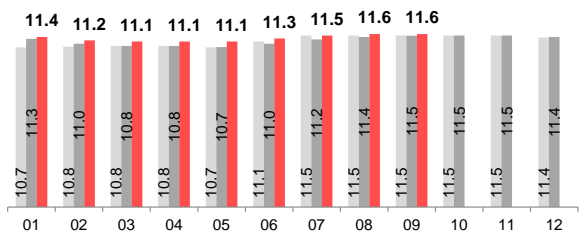
Bankmuni T3 Bio



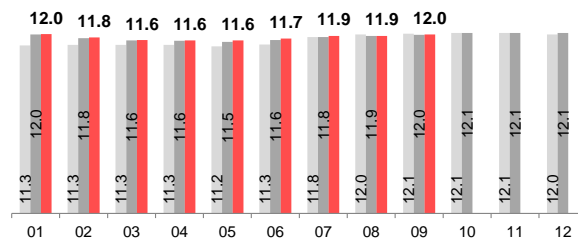
Bankkälber T3 Bio



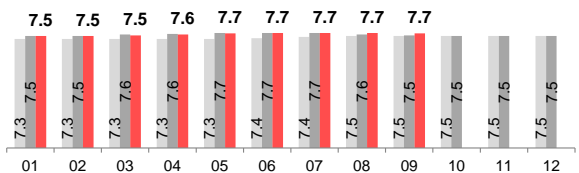
Bio Weidebeef T3



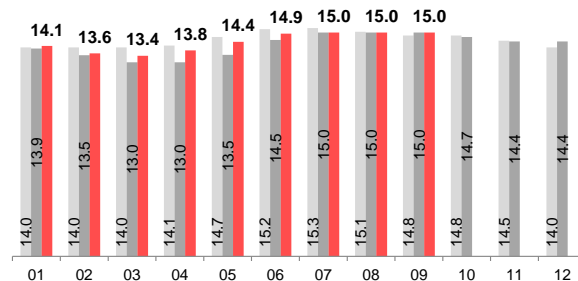
Natura-Beef-Bio T3



Schlachtschweine Bio



Lämmer T3 Bio



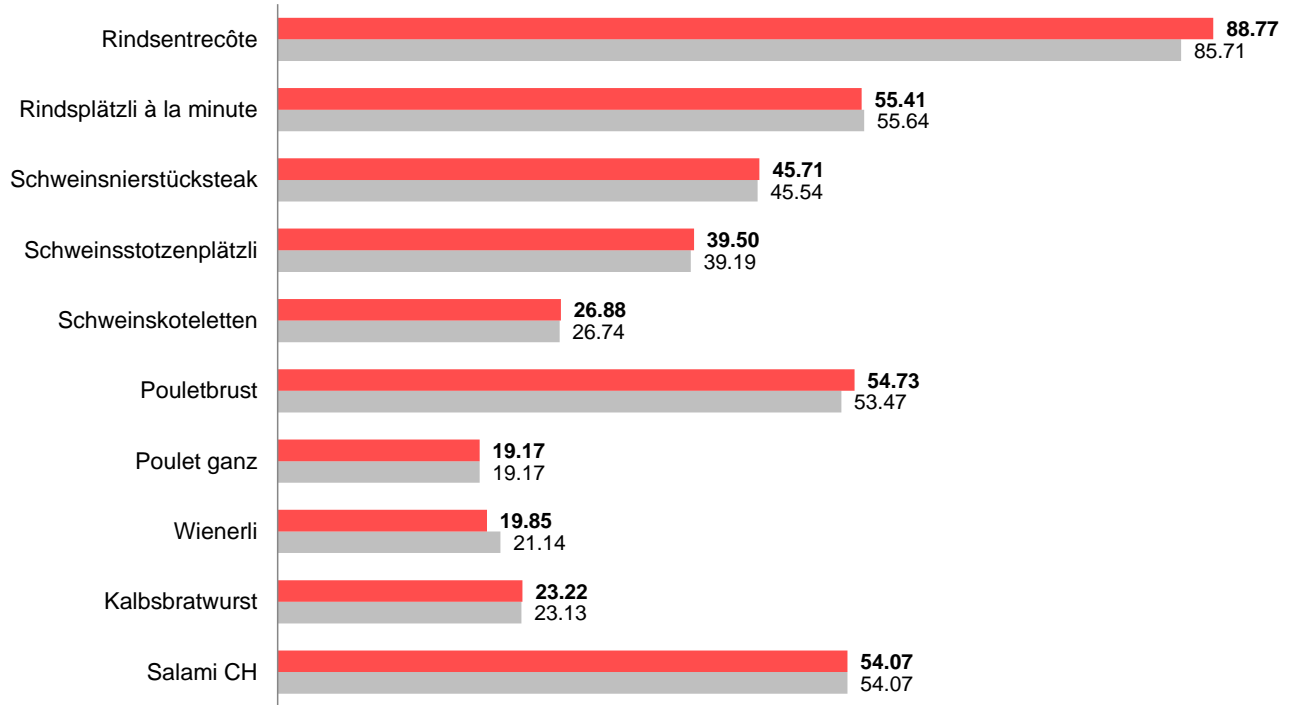
Quelle: Bio Suisse; MGB; Mutterkuh Schweiz

Fleisch und Fleischprodukte: Preise im Detailhandel

Bio Konsumentenpreise für Fleischprodukte im Vorjahresvergleich

CHF/kg

■ Sep 17 ■ Sep 16



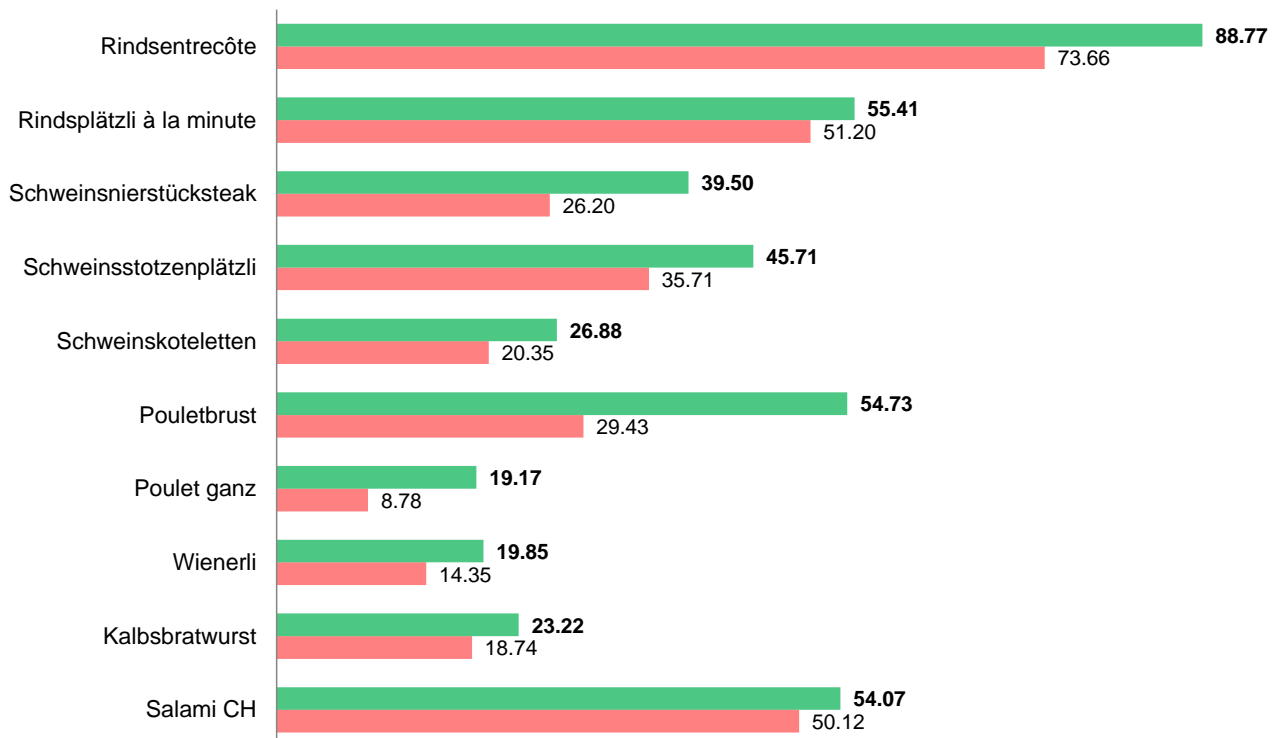
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Vergleich Konsumentenpreise für Fleischprodukte Bio vs nicht Bio

CHF/kg

Sep 17

■ Bio ■ nicht Bio



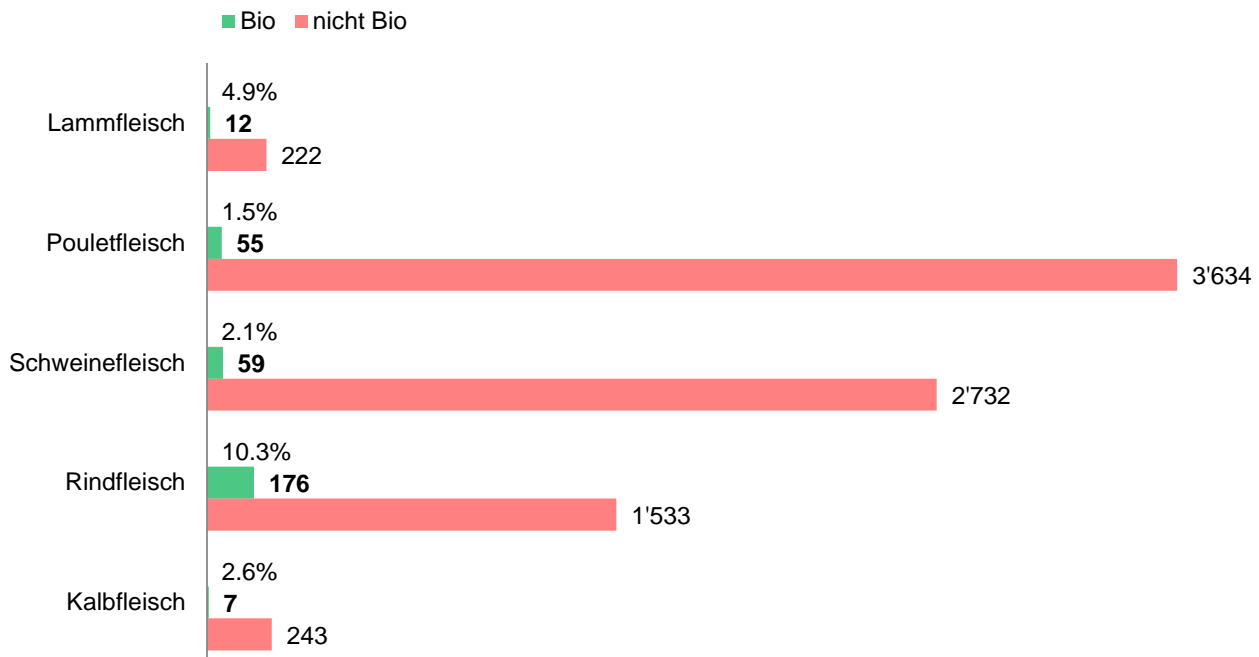
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Frischfleisch: Absatzmengen im Detailhandel

Umgesetzte Mengen Frischfleisch im Detailhandel

in Tonnen

Aug 17 (4 Wochen)

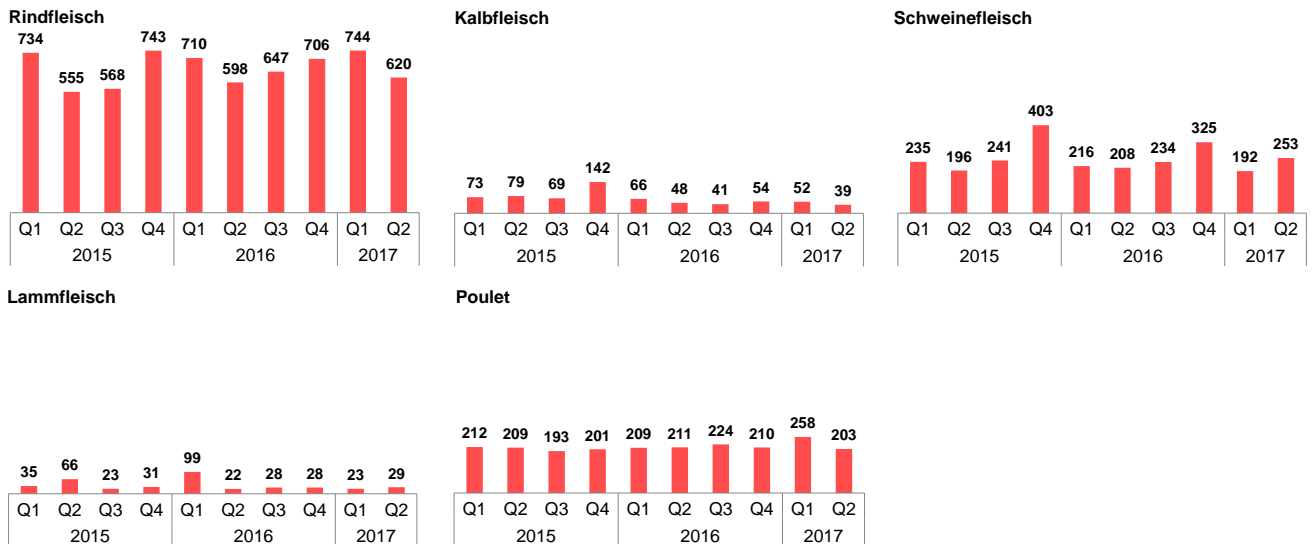


Quelle: Nielsen Schweiz, BLW Retail-/Konsumentenpanel

Mengenentwicklung Bio Frischfleisch im Detailhandel

in Tonnen

2014..2016, quartalsweise



Quelle: Nielsen Schweiz, BLW Retail-/Konsumentenpanel

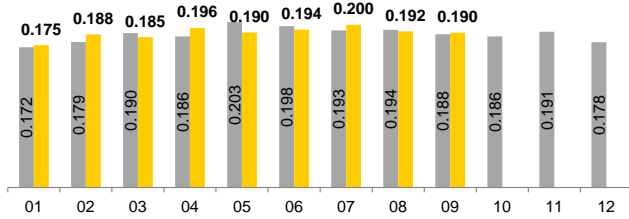
Eier

Produzentenpreise Bioeier

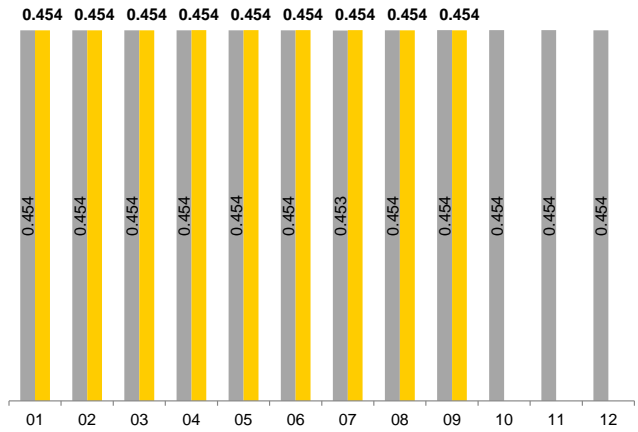
in CHF/Ei

■ 2016 ■ 2017

50-53 g



53+ g



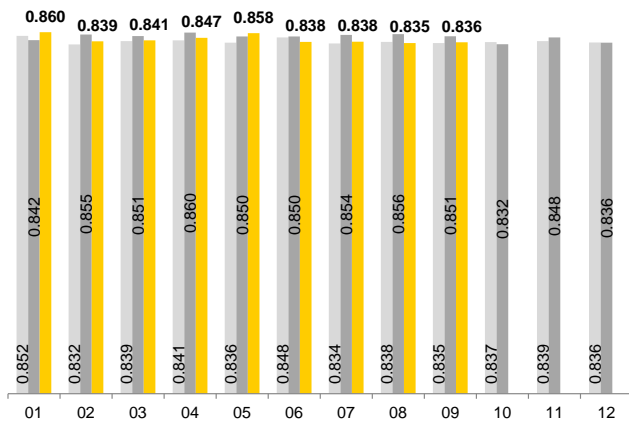
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Konsumentenpreise Bioeier frisch

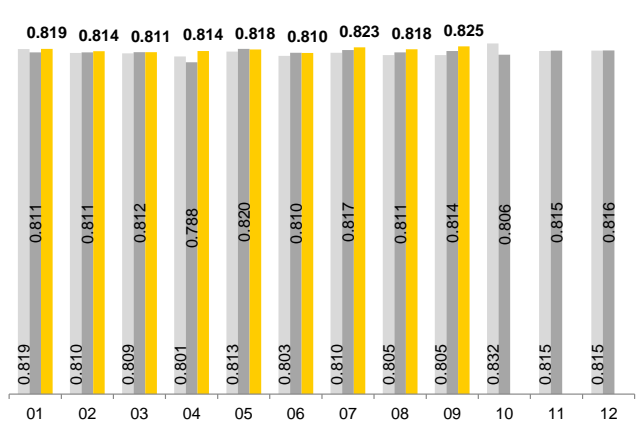
in CHF/Ei

■ 2015 ■ 2016 ■ 2017

4er Packung



6er Packung



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

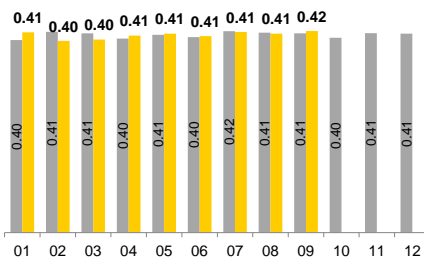
Bruttowertschöpfung nach Produktionsform

auf Stufe Verarbeitung und Verteilung

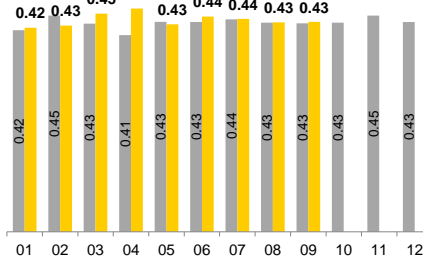
in CHF/Ei

■ 2016 ■ 2017

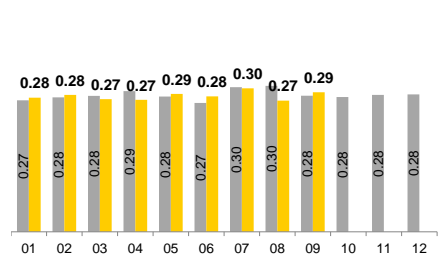
Bio



Freilandhaltung



Bodenhaltung

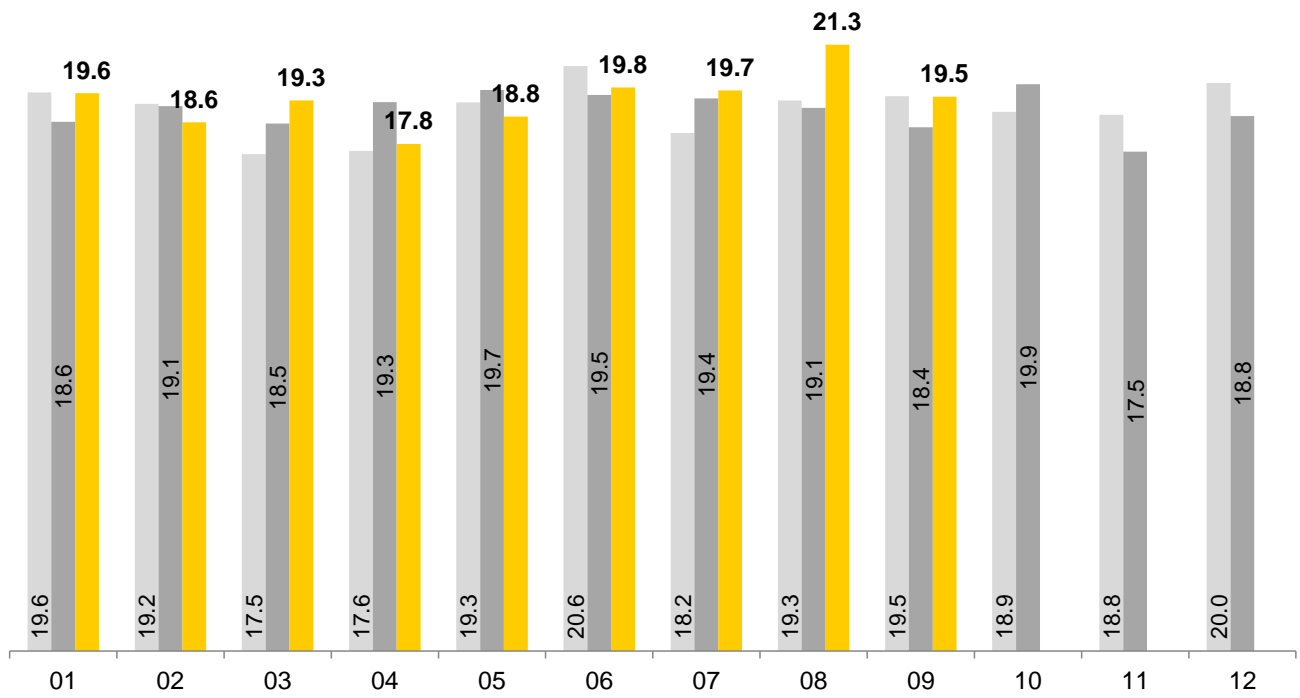


Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Bioeier im Detailhandel

Sortimentsanteil im Regal

in % 2015 2016 2017



Quelle: Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Milch und Milchprodukte

Milch: Preise Produzenten

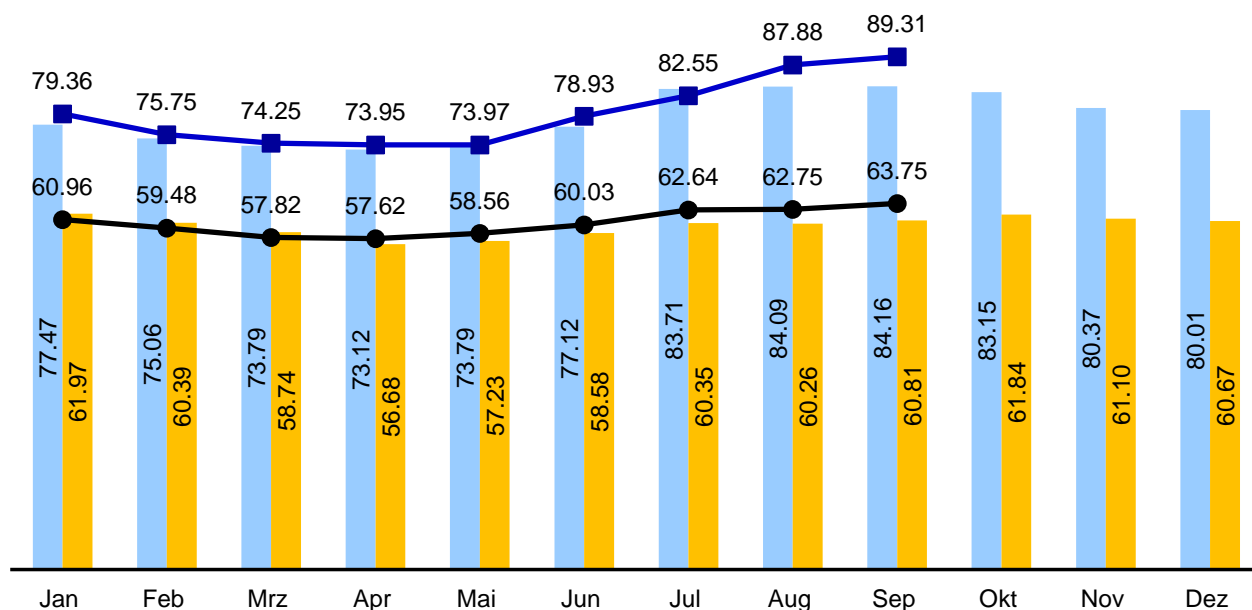
Milch

Produzentenpreis für Milch

Gesamtmilch, CH-Ø

in Rp./kg

2016 Bio 2016 nicht Bio 2017 Bio 2017 nicht Bio



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Produzentenpreis für Biomilch

CH-Ø , in Rp./kg

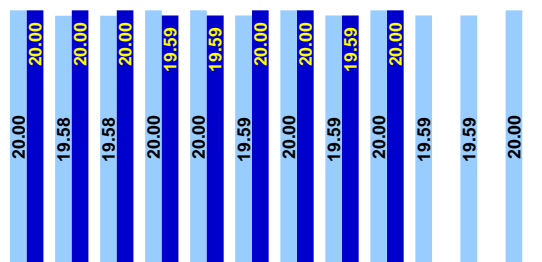
Monat	2014	2015	2016	2017	Entwicklung 2017/2016
Januar	77.33	77.77	77.47	79.36	2.44%
Februar	76.78	75.49	75.06	75.75	0.92%
März	75.61	72.66	73.79	74.25	0.63%
April	74.94	72.72	73.12	73.95	1.14%
Mai	75.95	72.55	73.79	73.97	0.25%
Juni	77.75	77.07	77.12	78.93	2.35%
Juli	83.60	82.05	83.71	82.55	-1.39%
August	83.99	82.39	84.09	87.88	4.50%
September	84.35	83.48	84.16	89.31	6.12%
Oktober	79.74	80.89	83.15		
November	78.97	79.43	80.37		
Dezember	78.16	78.07	80.01		
Jahresdurchschnitt	78.57	77.51	78.29		

Milch und Milchprodukte: Preise im Detailhandel

Emmentaler Bio

Konsumentenpreise
CH-Ø, in Fr./kg

■ 2016 ■ 2017



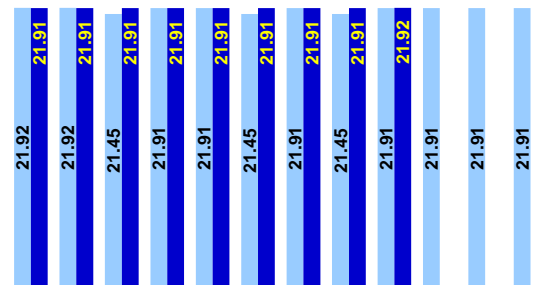
Jan Feb Mrz Apr Mai Jun Jul Aug Sep Okt Nov Dez

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Gruyère Bio

Konsumentenpreise
CH-Ø, in Fr./kg

■ 2016 ■ 2017



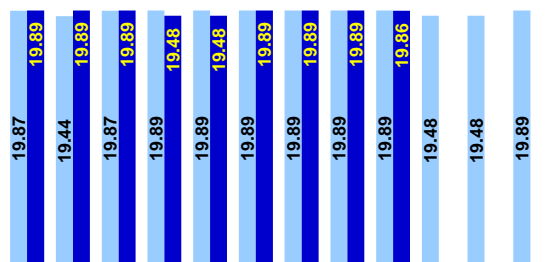
Jan Feb Mrz Apr Mai Jun Jul Aug Sep Okt Nov Dez

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Tilsiter Bio

Konsumentenpreise
CH-Ø, in Fr./kg

■ 2016 ■ 2017



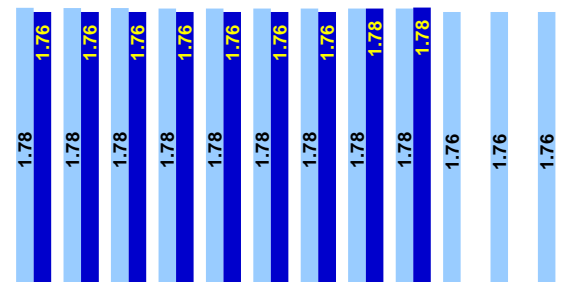
Jan Feb Mrz Apr Mai Jun Jul Aug Sep Okt Nov Dez

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Vollmilch Past Bio

Konsumentenpreise
CH-Ø, in Fr./l

■ 2016 ■ 2017



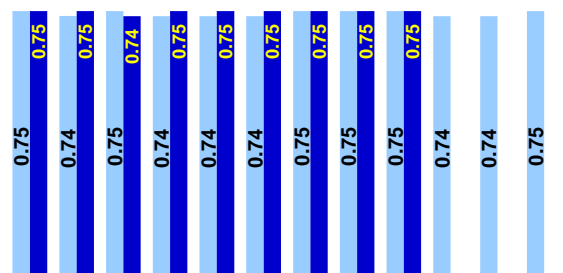
Jan Feb Mrz Apr Mai Jun Jul Aug Sep Okt Nov Dez

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Fruchtjoghurt 180g Bio

Konsumentenpreise
CH-Ø, in Fr.

■ 2016 ■ 2017



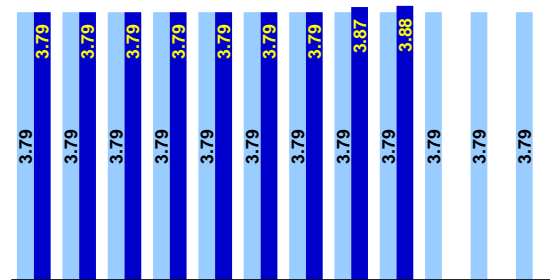
Jan Feb Mrz Apr Mai Jun Jul Aug Sep Okt Nov Dez

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Vorzugsbutter 200g Bio

Konsumentenpreise
CH-Ø, in Fr.

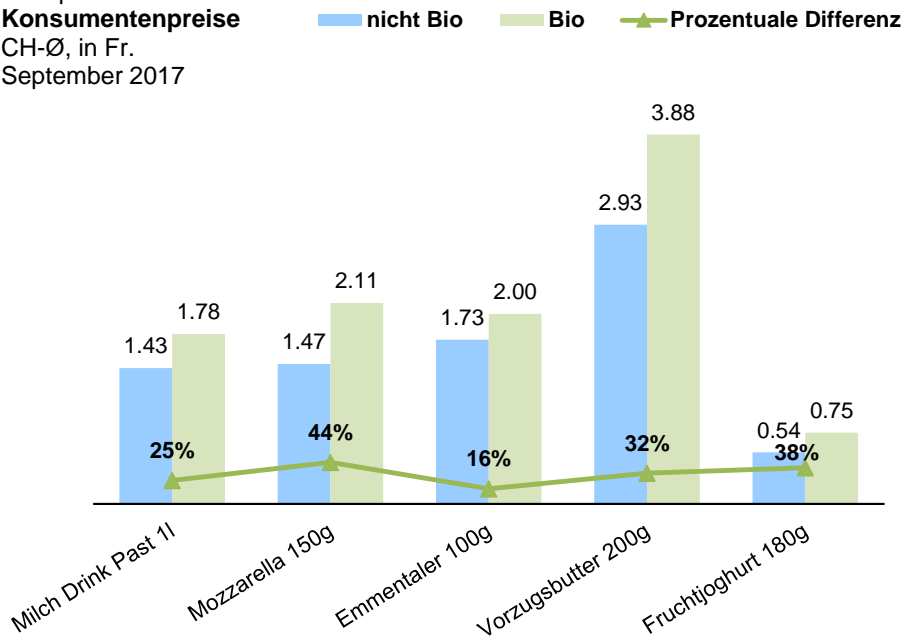
■ 2016 ■ 2017



Jan Feb Mrz Apr Mai Jun Jul Aug Sep Okt Nov Dez

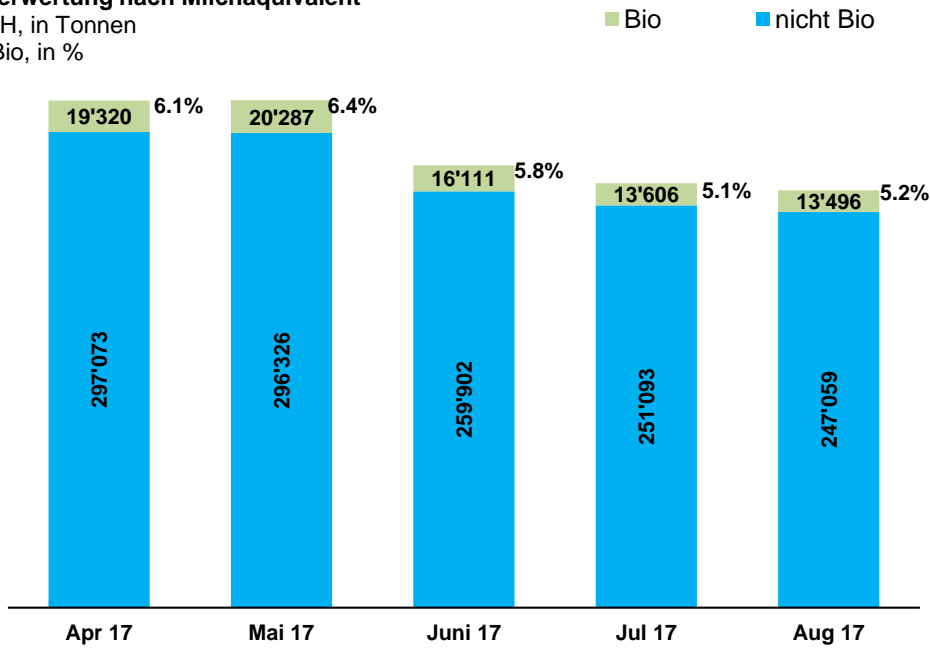
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Milchprodukte
Konsumentenpreise
 CH-Ø, in Fr.
 September 2017



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Milch
Milchverwertung nach Milchäquivalent
 Total CH, in Tonnen
 Anteil Bio, in %



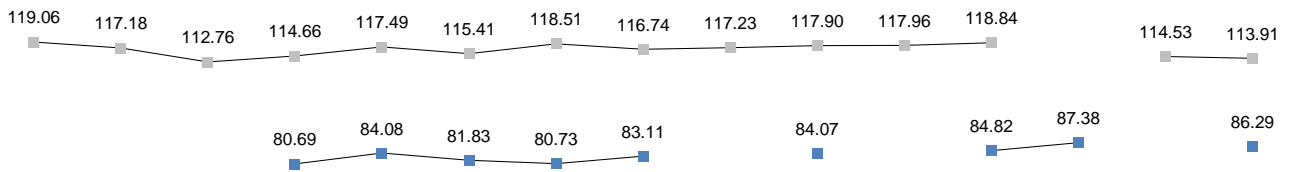
Quelle: TSM Treuhand

Getreide

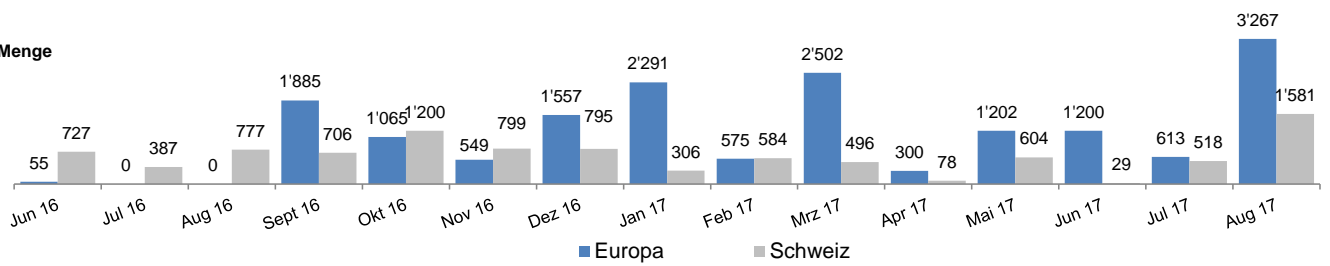
Brotweizen: Bio Knospe Mahlweizen

Preise (CHF/100kg) und Mengen (Tonnen) franko Mühlen
2016/17, Monat

Preis



Menge

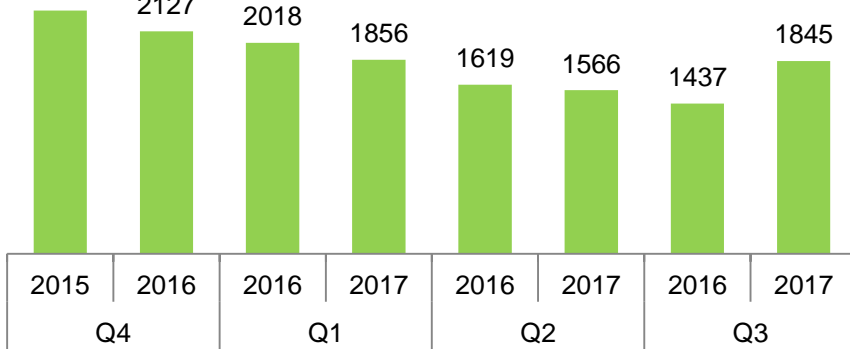


Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Kartoffeln

Bio Kartoffeln* Absatzmenge im Detailhandel in Tonnen

2015..2017

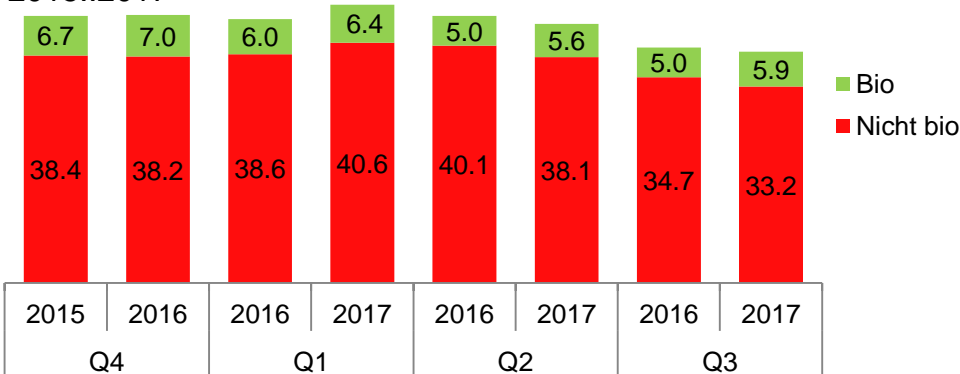


* beinhaltet alle Speisesorten; inländisch & importiert.

Quelle: Nielsen Schweiz, BLW Retail-/Konsumentenpanel Warenkorb gemäss Def. BLW

Kartoffeln*, Bio und Nicht-Bio Umsatz im Detailhandel in Mio. CHF

2015..2017

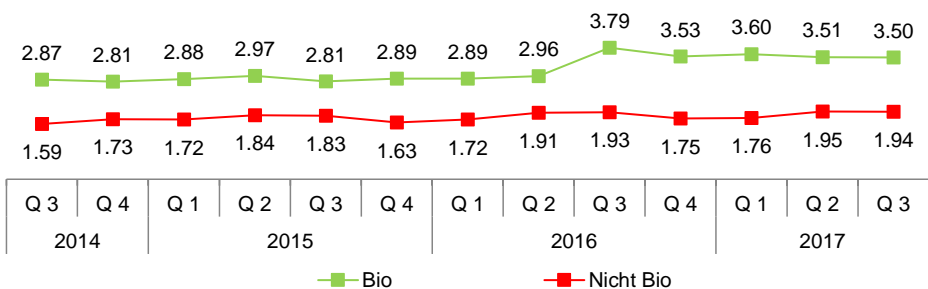


* beinhaltet alle Speisesorten; inländisch & importiert.

Quelle: Nielsen Schweiz, BLW Retail-/Konsumentenpanel Warenkorb gemäss Def. BLW

Kartoffeln*, Bio und Nicht-Bio Konsumentenpreise im Detailhandel, mengengewichtet in CHF/kg

2014..2017



*beinhaltet nur fest- und mehligkochende Speisesorten; inländisch; ohne Discounter.

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Erläuterungen/Methodik

Regionenvergleich/Preisentwicklung

- * Der Landesdurchschnitt berechnet sich aus regionalen Preiserhebungen bei Grossverteilern, gewichtet nach Marktanteilen; die Regionen werden nach Einwohnerzahl gewichtet.
Die Regionen werden wie folgt abgegrenzt. **Region I:** Genf, Waadt, Freiburg, Neuenburg, Jura und Teile des französischsprachigen Gebiets des Kantons Bern (Bezirke La Neuveville, Courtelary und Moutier). **Region II:** Bern (ausser Bezirke der Region I), Luzern, Unterwalden (Obwalden, Nidwalden), Uri, Zug und ein Teil des Kantons Schwyz (Bezirke Schwyz, Gersau und Küsnacht). **Region III:** Baselland und Basel-Stadt, Aargau und Solothurn. **Region IV:** Zürich, Schaffhausen, Thurgau, Appenzell (Innerrhoden und Ausserrhoden), St. Gallen, ein Teil des Kantons Schwyz (Bezirke Einsiedeln, March und Höfe), Glarus, Graubünden. **Region V:** Wallis und Tessin.

Bruttomarge

Ausgang minus Eingang

Bemerkung:

Zusätzliche Informationen zur Methodik siehe Marktberichte des Fachbereichs Marktbeobachtung, BLW

Früchte und Gemüse

** Aktionen: Bei diesen Produkten wurden Aktionstätigkeiten festgestellt.

*** Saison= effektiver bewirtschafteter Zeitraum gemäss Leitfaden Importregelung Früchte und Gemüse (Publikation unter http://www.swisscofel.ch/fileadmin/user_upload/Normen_HUS_Leitfaden/Leitfaden_Importregelung_2012.pdf)

Fleisch

Konsumentenpreise Bio: Mittelwert der Meldungen

Konsumentenpreise CH-Durchschnitt: nach Verteiler und Regionen gewichtet, Labelanteil variabel

Getreide

Die Produzentenpreise (franko Sammelstelle) und Preise franko Mühlen sind mengengewichtet. Bei den Monatspreisen franko Mühlen werden keine Angaben gemacht, wenn zu wenig Nennungen vorliegen.

Haftung

Obwohl die Bundesbehörden mit aller Sorgfalt auf die Richtigkeit der veröffentlichten Informationen achten, kann hinsichtlich der inhaltlichen Richtigkeit, Genauigkeit, Aktualität, Zuverlässigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen keine Gewährleistung übernommen werden.

Die Bundesbehörden behalten sich ausdrücklich vor, jederzeit Inhalte ohne Ankündigung ganz oder teilweise zu ändern, zu löschen oder nicht zu veröffentlichen.

Haftungsansprüche gegen die Bundesbehörden wegen Schäden materieller oder immaterieller Art, welche aus dem Zugriff oder der Nutzung bzw. Nichtnutzung der veröffentlichten Informationen, durch Missbrauch der Verbindung oder durch technische Störungen entstanden sind, werden ausgeschlossen.

Vergleich Bio-Richtlinien

Wichtigste Richtlinien:	EU-Bio	CH-Bio	Bio Knospe
Art des Standards	Staatlich	Staatlich	Privat
Verarbeitungsverfahren	Bestrahlungsverbot und Gentechnikverbot. Sorgfältige Verarbeitung, vorzugsweise unter Anwendung biologischer, mechanischer und physikalischer Methoden.	Bestrahlungsverbot und Gentechnikverbot. Sorgfältige Verarbeitung, vorzugsweise unter Anwendung biologischer, mechanischer und physikalischer Methoden.	Wie EU/CH-Bio. Zusätzliche Vorschriften zur schonenden Verarbeitung und zum Verzicht auf unnötige Verarbeitungsschritte.
Aromen und Lebensmittel-farbstoffe	Einsatz von natürlichen Aromen zulässig, Annato nur für gewisse Käse zulässig	Einsatz von natürlichen Aromen zulässig, Annato nur für gewisse Käse zulässig	Verbot von Farb- und Aromastoffen.
Zusatzstoffe für Verarbeitung	Einsatz nur wenn technologisch notwendig. Zulässig gemäss Anhang VIII Abschnitt A	Einsatz nur wenn technologisch notwendig. Zulässig gemäss Anhang 3 Teil A	Einsatz nur wenn technologisch notwendig (geregelt in produktspezifischen Weisungen)
Verpackungsmaterialien	Keine Normen	Keine Normen	Kein Overpackaging, kein PVC. Alu nur in begründeten Fällen.
Deklaration	Bio-Kennzeichnung wenn mindestens 95 Gewichtsprozent der Zutaten landwirtschaftlichen Ursprungs biologisch sind. Bei Verwendung des EU Bio-Logos Herkunftsangabe EU/Nicht-EU.	Bio-Kennzeichnung wenn mindestens 95 Gewichtsprozent der Zutaten landwirtschaftlichen Ursprungs biologisch sind.	Bio-Kennzeichnung wenn mindestens 95 Gewichtsprozent der Zutaten landwirtschaftlichen Ursprungs biologisch sind.
Chemisch-synthetische Hilfsstoffe	Verboten	Verboten	Verboten
Gesamtbetrieblichkeit	Ja, mit Ausnahmen	Ja, mit wenigen Ausnahmen *	Ja
Düngemittel	Grössere Mengen gemäss Positivliste	Kleinere Mengen gemäss Positivliste	Kleinere Mengen gemäss Positivliste. Zusätzliche Anforderungen bezüglich Düngerzukauf und Hofdüngerabgabe
Fruchtfolge	Einhaltung von Grundsätzen zur Fruchtfolge	Einhaltung von Grundsätzen zur Fruchtfolge	Einhaltung von Grundsätzen zur Fruchtfolge
Beheizung Gewächshäuser	Erlaubt	Erlaubt	Mit Einschränkungen erlaubt
Ökologische Ausgleichflächen	Keine	Mindestens 7%	Mind. 7% plus zusätzliche Biodiversitäts-Fördermassnahmen
Tierhaltung	Normen	RAUS plus zusätzliche gattungsspezifische Anforderungen	Normen CH-Bio plus Verbot Einsatz ET-Stiere und Kuhtrainer. Zusätzliche Einschränkungen Kraftfutterzukauf.
Flugtransporte	Erlaubt	Erlaubt	Verboten

* werden im Artikel 7 der schweizerischen Bioverordnung erläutert (<http://www.admin.ch/ch/d/sr/9/910.18.de.pdf>).

Bestellformular für Abonnemente

Die Publikationen des Fachbereichs Marktanalysen werden gratis abgegeben. Sie liegen jeweils auf der Homepage www.marktbeobachtung.admin.ch zum Download bereit. Auf Wunsch können Sie sich den Bericht auch per E-Mail zustellen lassen. Bestellung elektronisch unter www.blw.admin.ch oder schriftlich mit untenstehenden Talon. Wir bitten Sie, diesen vollständig auszufüllen und per Post (BLW Fachbereich Marktanalysen, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern) oder Fax (058 462 20 90) an uns zurückzusenden.

Publikation	Periodizität	Anmelden	Abmelden
Alle Marktberichte und -zahlen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Land- und Ernährungswirtschaft	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Bio	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Milch	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Fleisch	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Eier	halbjährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Früchte und Gemüse	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konsumentenpreise Früchte und Gemüse Detailhandel	wöchentlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Kartoffeln	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Getreide	jährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Brot und Getreide	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Futtermittel	jährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Futtermittel	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Ölsaaten	jährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Ölsaaten	halbjährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Meine Adresse (bitte vollständig ausfüllen):

Firma, Organisation			
Name		Vorname	
Strasse		PLZ	Ort
E-Mail		Telefon	

Zu Haftung, Datenschutz, Copyright und Weiterem siehe:

www.disclaimer.admin.ch

Quelle Themenbilder S. 1:

www.pixabay.com